



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat
Pressestelle

12.11.2025

PRESSEMITTEILUNG

Sozialsprechstunde im Kreishaus Rendsburg

RENDSBURG. Dennis Bunge, der stellvertretende Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, kommt nach Rendsburg. Am 25. November berät er Bürgerinnen und Bürger unabhängig und kostenlos zwischen 11 und 15 Uhr im Kreishaus (Kaiserstraße 8, Erdgeschoss, Raum 49). Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Probleme beim Bürgergeld, wie zum Beispiel mit der Übernahme der Kosten für Miete oder Heizung, mit der Hilfe zum Lebensunterhalt, dem Wohngeld oder auch mit Leistungen der Krankenkassen oder Schwierigkeiten beim Kindergeld – Dennis Bunge hilft bei allen Fragen rund um das Sozialrecht. Er vertritt die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten auch als Leitung der Antidiskriminierungsstelle, Ombudsperson in der Kinder- und Jugendhilfe sowie Beauftragte für die Landespolizei und berät daher ebenfalls zu Anliegen aus diesen Themenbereichen.

Eine Terminvereinbarung vorab ist zwingend erforderlich und die Beratung kann nur im Einzelgespräch erfolgen. Ohne telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 0431/988-1240 ist eine persönliche Beratung leider nicht möglich. Im Falle einer Erkrankung bittet das Büro der Bürgerbeauftragten um eine Absage des Termins – dies gilt auch für Erkältungssymptome.

Eine persönliche Beratung in der Dienststelle im Karolinenweg 1 in Kiel ist in dringenden Einzelfällen nach vorheriger Anmeldung wieder möglich. Bürger*innen erhalten selbstverständlich weiterhin werktags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr (mittwochs bis 18.30 Uhr) sowie nach Vereinbarung sozialrechtliche Beratung am Telefon, per E-Mail oder per Post. Auch können sich Bürger*innen in allen weiteren Zuständigkeiten (Polizeibeauftragte, Antidiskriminierungsstelle und Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche) an die Dienststelle der Bürgerbeauftragten wenden.

Sie erreichen das Büro der Bürgerbeauftragten unter: 0431-988 1240 bzw. über folgende E-Mailadressen:

buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de

polizeibeauftragte@landtag.ltsh.de

antidiskriminierungsstelle@landtag.ltsh.de und

beschwerdich@landtag.ltsh.de

Verantwortlich für den Pressetext: Susanne van den Bergh

Ansprechpartnerin:

Susanne van den Bergh

Tel. 04331 / 202 899

Mobil: 0172 / 748 748 9

E-Mail: susanne.vandenbergh@kreis-rd.de